

STADT GAMMERTINGEN

Öffentliche Sitzung Beschlussprotokoll über die Verhandlungen des Gemeinderates	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 14. Juli 2020 in der Alb-Lauchert-Sporthalle in Gammertingen
---	---

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 21.50 Uhr

TOP 1: Bekanntgaben

TOP 2: Bürger fragen

TOP 3: Hochwassermanagement

- Sachstandsbericht zur Flussgebietsuntersuchung „Lauchert und Nebenflüsse“
- Voruntersuchungen für mögliche Hochwasserschutzmaßnahmen entlang der Lauchert
- Gründung eines interkommunalen Zweckverbandes zur Abwicklung von Fördermaßnahmen

Vom Gemeinderat wird einstimmig beschlossen:

1. Die Sachstandsberichte über die Ergebnisse der zurückliegenden Flussgebietsuntersuchung sowie der Karst-Grundwasser-Hydrologie-Untersuchung incl. aller bereits erfolgter Teilmaßnahmen werden zustimmend Kenntnis genommen.
2. Die vom Büro Winkler und Partner im Rahmen der Flussgebietsuntersuchung entwickelten Lösungsansätze zur Verbesserung des Hochwasserschutzes entlang der Lauchert in den beiden Ortslagen Kernstadt Gammertingen und Bronnen werden als erste Maßnahmenansätze ebenfalls zur Kenntnis genommen. Im Rahmen der weiteren mittelfristigen Finanzplanung werden diese Konzeptansätze berücksichtigt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt sowohl mit dem Ortschaftsrats Bronnen-Mariaberg bezogen auf die Maßnahmen in der Ortslage Bronnen als auch mit dem Verwaltungsausschuss des Gemeinderats für beide betroffenen Flussabschnitte in weitere vorbereitende Beratungen und Konkretisierungen möglicher Hochwasserschutzmaßnahmen einzutreten. Eine schrittweise planerische Beauftragung des Fachplanungsbüros soll für eine spätere Beratung der Gremien vorbereitet und konkretisiert werden.
4. Dem vorliegenden Entwurf der Verbandssatzung zur Gründung des Zweckverbandes „Hochwasserschutz Laucherttal“ wird zugestimmt. Diesem zu

gründenden Zweckverband wird die Stadt Gammertingen beitreten. Die Verwaltung wird mit den weiteren Umsetzungsschritten dazu beauftragt.

TOP 4: Bürgerschaftlicher Prozess „Leben und Älter werden in Gammertingen“

- Sachstandsbericht im Vorfeld der Bürgerinformationsveranstaltung
- Beschlussfassung über einen weiteren Förderantrag zur Fortsetzung des Diskussionsprozesses mit bürgerschaftlichen Themen
- Bildung einer Arbeitsgruppe zur Vorbereitung eines Neubaus des städtischen Altenpflegeheims „St. Elisabeth“

Vom Gemeinderat wird **einstimmig** beschlossen:

1. Die Verwaltung wird ermächtigt, weitere Förderanträge für die weitere Umsetzung der bislang erarbeiteten Handlungsfelder aus dem Förderprogramm „Quartiersentwicklung“ zur Konkretisierung der Bürgerschaftlichen Handlungsfelder zu stellen.
2. Bildung einer städtischen Arbeitsgruppe zur Vorbereitung eines Pflegeheimneubaus und Entsendung der von den Fraktionen entsandten Mitglieder aus der Mitte des Gemeinderates.
3. Der vorgelegte Bearbeitungsplan zum Handlungsfeld 9 bildet die Grundlage zur weiteren inhaltlichen wie zeitlichen Bearbeitung.

TOP 5: Kindergartenangelegenheiten

- Kindergartenbericht 2019/2020
- Bedarfsplanung 2020/2021
- Entscheidung über den Verzicht auf die Erhebung von Kindergartengebühren infolge der corona-bedingten Betriebsschließungen
- Gebührenanpassung 2020/2021

Vom Gemeinderat wird **einstimmig** beschlossen:

1. Der Kindergartenbericht 2019/2020 wird positiv zur Kenntnis genommen.
2. Die kommunale Bedarfsplanung 2020/2021 wird wie vorgestellt und erläutert beschlossen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Betriebserlaubnis im Familienzentrum St. Martin wie vorgetragen zu ändern.
4. Ab dem neuen Kindergartenjahr 2020/2021 soll eine der vier Krippengruppen im Familienzentrum St. Martin in eine Regelgruppe umgewandelt werden. Die Öffnungszeit beträgt 41,5 Stunden in der Woche. Das Personal ist um +0,15 VK-Stellen zu erhöhen.

5. Die Verwaltung erhält neben der Freigabe, die Baumaßnahme der Erweiterung einer Krippengruppe um die Erweiterung einer zusätzlichen Regelgruppe im Kindergarten St. Michael auf Basis der bereits vorgestellten Machbarkeitsstudie weiter zu planen. Das Architekturbüro Supper-Heinemann wird mit der weiteren Planung der Baumaßnahme beauftragt.
6. Ab dem neuen Kindergartenjahr 2020/2021 soll die Randzeit in den verschiedenen Betreuungsgruppen im Kindergarten St. Michael einheitlich auf 2,5 Stunden/Tag reduziert werden. Das Personal ist um +0,65 VK-Stellen zu erhöhen
7. Ab dem neuen Kindergartenjahr 2020/2021 soll die Randzeit in den verschiedenen Betreuungsgruppen im Kindergarten in Feldhausen einheitlich auf 2,5 Stunden/Tag reduziert werden. Das Personal ist um +0,25 VK-Stellen zu erhöhen.

Vom Gemeinderat wird **bei 11 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen** beschlossen:

8. Für Kinder, die die Einrichtung in den Phasen 1 und 2 besucht haben, werden die normalen Gebühren erhoben. Für die restlichen Kinder werden die Gebühren erlassen.

TOP 6: Bekanntgaben von Beschlüssen aus nicht-öffentlichen Sitzungen

Es wird nichts bekanntgegeben.

TOP 7: Verschiedenes, Wünsche und Anfragen